

Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)

Bahnhofstraße 14

35469 Allendorf (Lumda)

Protokoll der 10. Öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin: Montag, den 23.04.2012

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:47 Uhr

Ort, Raum: großer Saal im Bürgerhaus in Allendorf (Lumda),
Bahnhofstraße 16, 35469 Allendorf (Lumda)

(Die protokollierte Tagesordnung beinhaltet die zu Beginn gefasste Tagesordnungsänderung)

Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz Erbach eröffnet die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Stadtverordnetenversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde (am 13.04.2012) und mit 19 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 05.03.2012 wurden keine Einwände vorgebracht. Es gilt somit als beschlossen.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause stellt den Antrag auf Aufnahme eines neuen Tagesordnungspunktes: **Gründung einer Energiegesellschaft Lumdatal mbH; hier: Beteiligung der Stadt Allendorf (Lumda).**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) beschließt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes Gründung einer Energiegesellschaft Lumdatal mbH; hier: Beteiligung der Stadt Allendorf (Lumda) als neuen Tagesordnungspunkt 4. Der bisherige Tagesordnungspunkt 4 wird zum Tagesordnungspunkt 5.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnung

der 10. Öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.04.2012

- TOP 1: Änderung des Bebauungsplanes "Mühlwiese" Gemarkung Allendorf/Lumda, Flur 1, Flurstücke 901 bis 904/2;
hier: Antrag vom 14.02.2012
Vorlage: 60/438/2012
- TOP 2: Zusatzantrag der CDU-Fraktion vom 23. März 2012;
hier: Teilnahme am Kommunalen Rettungsschirm des Landes Hessen
Vorlage: 99/020/2012
- TOP 3: Berichts Antrag der Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 13.03.2012;
hier: Bericht zur Kinderbetreuung
Vorlage: 99/021/2012
- TOP 4: Gründung einer Energiegesellschaft Lumdata mbH;
hier: Beteiligung der Stadt Allendorf (Lumda)
Vorlage: 60/449/2012
- TOP 5: Anfragen und Mitteilungen

-
- TOP 1: Änderung des Bebauungsplanes "Mühlwiese" Gemarkung Allendorf/Lumda, Flur 1, Flurstücke 901 bis 904/2;
hier: Antrag vom 14.02.2012
Vorlage: 60/438/2012**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Mühlwiese“ (3.Änderung) zur Kenntnis und überweist diesen an den Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie zur Erarbeitung einer Beschlussempfehlung.

**TOP 2: Zusatzantrag der CDU-Fraktion vom 23. März 2012;
 hier: Teilnahme am Kommunalen Rettungsschirm des Landes
 Hessen
 Vorlage: 99/020/2012**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Antrag der CDU-Fraktion zur Kenntnis und überweist diesen Tagesordnungspunkt an den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zwecks Erarbeitung einer Beschlussvorlage.

**TOP 3: Berichtsantrag der Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 13.03.2012;
 hier: Bericht zur Kinderbetreuung
 Vorlage: 99/021/2012**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Kenntnis und überweist ihn an den Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales zwecks Erarbeitung einer Beschlussempfehlung.

**TOP 4: Gründung einer Energiegesellschaft Lumdatal mbH;
 hier: Beteiligung der Stadt Allendorf (Lumda)
 Vorlage: 60/449/2012**

Beschluss:

Die zur Gründung einer Energiegesellschaft Lumdatal mbH beigefügten Unterlagen werden zur Kenntnis genommen und zwecks Erarbeitung einer Beschlussempfehlung an den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss, sowie den Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie verwiesen.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen

Anfragen:

Herr Stadtverordneter Krieb erkundigt sich nach dem Sachstand der Umsetzung des Breitbandausbaus für Allendorf (Lumda). Aus der Presse hätte er entnehmen können, dass in Fernwald bereits ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt wurde.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause berichtet von einem Gespräch am 10.04.2012 zwischen den beteiligten Kommunen Allendorf (Lumda), Staufenberg und Rabenau sowie Vertretern der Breitband Gießen GmbH.

In diesem Gespräch wurde die weitere Vorgehensweise festgelegt. Die Stadt Allendorf (Lumda) wird für alle beteiligten Kommunen das Interessenbekundungsverfahren durchführen. Hierbei wird für Treis aus Kostengründen eine entsprechende „Insellösung Funk“ mit ausgeschrieben. Parallel hierzu wird eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen Allendorf (Lumda), Staufenberg und Rabenau vorbereitet. Diese bildet die Grundlage der Zusammenarbeit.

Herr Stadtverordneter Wilhelm erfragt den Termin für die nächste Verkehrsschau.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause teilt mit, dass die nächste Verkehrsschau am 08. Mai 2012 in der Zeit von 09.00 Uhr 11.00 Uhr erfolgen wird.

Herr Stadtverordneter Zuckermann möchte wissen, ob die nun von der Landesregierung in Aussicht gestellte Anerkennungsprämie für die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden mit mehr als 40-jähriger Zugehörigkeit automatisch gezahlt wird, oder ob hierfür ein Antrag notwendig ist.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause erklärt, dass die Anerkennungsprämie beim Regierungspräsidium beantragt werden muss und diese dann von dort ausgezahlt wird. Für Allendorf (Lumda) wird der Antrag bereits von der Verwaltung –Herrn Wallenfels- und dem Stadtbrandinspektor –Herrn Carl- vorbereitet.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Herr Erbach gibt bekannt, dass noch eine schriftliche Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vorliegt. Diese wurde jedoch nicht fristgemäß eingereicht. Hierbei geht es um den Sachstand zur Windkraftnutzung in Allendorf.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause führt hierzu aus, dass resultierend aus dem Antrag „Lenkung der Windkraftnutzung“ Haushaltsmittel bereitgestellt wurden. Über den aktuellen Sachstand wird sie das Parlament zu gegebener Zeit informieren.

Mitteilungen:

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause macht folgende Mitteilungen:

- 1) Zum Sachstand des Notärztlichen Bereitschaftsdienstes mit Standort Totenhäuser Weg ist zu berichten, dass die Ärzte die entschlossen haben, zum 01.07.2012 dem ärztlichen Bereitschaftsdienst Mittelhessen beizutreten. Ob der Standort im Totenhäuser Weg bestehen bleibt, steht noch nicht fest. Eine Mitteilung wird noch folgen.
- 2) Die Post-Filiale in Allendorf (Lumda) wird zum 30.06.2012 geschlossen werden. Bisher wurde noch keine Nachfolge seitens der Post gefunden. Gewerbetreibende, die seitens der Post angefragt wurden, waren zur Übernahme nicht bereit.
- 3) Acht Straßenlampen wurden von Quecksilber auf Natriumdampflampen ausgetauscht. Die Kosten beliefen sich auf 200,- €.
- 4) Das Projekt des Wasserverbandes Lumdatal, in dem das „alte Wehr“ zu einer naturnahen Gleite umgebaut wurde, ist abgeschlossen. Hierzu wird am 24.04.2012, 15.00 Uhr ein Pressetermin stattfinden.
- 5) In Allendorf (Lumda) wurde eine außerparlamentarische Initiative gegründet, die sich damit beschäftigt das Schicksal unserer jüdischen Mitbürger aufzuarbeiten. Die Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern u. a. des Vereins Menschen in Not, Freie evangelische Gemeinde Lumdatal, selbständig evangelisch lutherische Kirche, evangelische Kirchengemeinde, Gesamtschule Lumdatal und des Magistrates hat sich bisher zweimal getroffen.

Der nächste vereinbarte Schritt war, dass durch Herrn Wüllner vom Verein „Menschen in Not“ der Kontakt zu Israel hergestellt und von Seiten der Bürgermeisterin ein Schreiben formuliert wurde, in dem darum gebeten werden sollte Informationen aus der Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem zu erhalten. Dieses Schreiben wurde nach Israel versandt und nun wird nach Vorlage von evtl. Ergebnissen die weitere Vorgehensweise abzustimmen sein.

Im Anschluss an die Stadtverordnetenversammlung fand eine Bürgerfragestunde statt.

Allendorf (Lumda), den 27.04.12

(Karlheinz Erbach)
Vorsitzender

(Nicole Ommert)
Schriftführer

Anwesenheitsliste

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN :

Herr Stadtverordneter Karl Heinrich Imig
Herr Stadtverordneter Christian
Zuckermann

SPD-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Harald Damm
Herr Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz
Erbach
Herr Stadtverordneter Dr. Jochen Karl
Herr Stadtverordneter Heinrich Nagel
Herr Stadtverordneter Apala-Raphael
Omokoko
Herr Stadtverordneter Jürgen Rein
Herr Stadtverordneter Herbert Walther
Herr Stadtverordneter Walter Wilhelm

FWG-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Walter Diehl
Herr Stadtverordneter Reiner Käs
Herr Stadtverordneter Gerhard
Sonneborn

CDU-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Reiner Franz
Herr Stadtverordneter Ewald Haubfleisch
Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb
Herr Stadtverordneter Thomas Stein

BFA/FDP-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Walter Deissmann
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

Magistrat :

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-
Krause
Herr 1. Stadtrat Ernst Jürgen Bernbeck
Herr Stadtrat Stephan Büker
Herr Stadtrat Herbert Lotz
Herr Stadtrat Reiner Placzko
Herr Stadtrat Udo Schomber
Herr Stadtrat Werner Thielemann

Verwaltung :

Frau Nicole Ommert
Herr Leiter der Finanzverwaltung Jürgen
Rausch

entschuldigt fehlten:

FWG-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Gerold Franz
Herr Stadtverordneter Lothar Hauk

CDU-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Jürgen Schmidt

BFA/FDP-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Roland Meuschke

Magistrat :

Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach

Verwaltung :

Herr Bauamtsleiter Hartmut Bierau
Herr Haupt- und Personalamtsleiter Peter
Nickel